



Reorganisation der Belegflüsse



Referenz
DB Reise&Touristik AG



Branche
Transport & Logistik



Zeitraum
2002 - 2003



Ansprechpartner
Fred Harbeck

Zitat

„Durch die Reorganisation der Beleglogistik und -bearbeitung konnte die Effizienz der Abrechnungsprozesse im Zusammenspiel mit dem elektronischen Archivsystem wesentlich verbessert werden.

Die PPMB hat mit ihrer Projektmanagement-Kompetenz und ihrem Prozessmanagement-Know-how in organisatorischer und IT-technischer Hinsicht wesentlich zum Erfolg des Projektes beigetragen.

Vor allem die Einbindung des externen Scan-Dienstleisters in die Abrechnungsprozesse und die Organisation der gesamten Beleglogistik stellte eine große Herausforderung dar, die mit Bravour gemeistert wurde. Die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der involvierten Fachbereiche war vorbildlich“, so der verantwortliche Leiter PCA 1, Herr Fred Harbeck.

Projektbeschreibung

Im August 2002 wurde ein Projekt zur Reorganisation der Belegbearbeitung bei der Erlösabrechnung Kassel der DB Reise&Touristik AG gestartet. Zielsetzung war es, Rationalisierungspotenziale in Bezug auf Kosten, Qualität und Bearbeitungszeit für ausgewählte Belegbearbeitungsprozesse durch verstärkte Integration mit einem vorhandenen elektronischen Archivierungssystem zu realisieren.

Aufbauend auf einer Potenzial- und Wirtschaftlichkeitsanalyse wurde die Entscheidung getroffen, für die ausgewählten Belegbearbeitungsprozesse das Erfassungsszenario der „frühen Archivierung“ umzusetzen. Bei diesem Szenario ging es darum, den Scan-Zeitpunkt und die elektronische Archivierung dem eigentlichen Belegbearbeitungsprozess durch die Mitarbeiter der Fachabteilung ablauforganisatorisch vorzulagern.

Zu berücksichtigen war, dass ein externer Scan-Dienstleister prozessual einzubinden war und von ca. 3700 Versandstellen größere abrechnungsrelevante Belegmengen verarbeitet werden mussten.

Besonderes Augenmerk galt der Posteingangserfassung und der Arbeitsvorbereitung beim Scan-Dienstleister, um revisionssichere und abrechnungstechnisch einwandfreie Verarbeitungsprozesse zu gewährleisten.

Um die Abrechnungsprozesse in der Fachabteilung zu unterstützen, wurde eine Vollständigkeits- und Plausibilitätsprüfung auf Belegebene realisiert. Die Prüfergebnisse wurden in Form von Auswertungsdateien zur weiteren Bearbeitung in den Abrechnungssystemen übergeben.

Das Projekt hatte insgesamt eine Laufzeit von 10 Monaten und umfasste die Erstellung der Fachkonzeption, die organisatorische und IT-technische Realisierung sowie eine Qualitätssicherungsphase.